

Protokoll 23 - 2

**Sitzung vom 20. September 2023
durchgeführt mit Microsoft Teams**

19:00 – 21:00 Uhr

Anwesend:

D. Baumann **DB** ☒ U. Borer **UB** ☒ P. Germann **PG** ☒ Z. Stanojevic **ZS** ☒

Entschuldigt:

DB ☐ UB ☐ PG ☐ ZS ☐

Versandt per e-mail durch Ursi Borer am 28. Sept. 2023 an Mitglieder Fako F2
cc Faruk Yeginsoy, Leiter Ressort Sport SMV
cc Hansi Jermann, Präsident MGBB

1. Begrüssung und Protokoll	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ DB begrüsst die Fako-Mitglieder zur virtuellen Sitzung mit Microsoft Teams. Er stellt Beschlussfähigkeit fest. ✈ Das Protokoll der Sitzung vom 5. April 23 wird verdankt und genehmigt. 		
2. Pendenzen	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ Diese werden in nachfolgenden Traktanden behandelt. 		
3. Flugplatzsuche (Hard-Ersatz und Westschweiz)	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ Trainingspisten für Akro-Flüge mit 'normaler' Leinenlänge: Die individuelle Suche nach Fesselflug-Trainingsmöglichkeiten in der Umgebung des Wohnorts der jeweiligen Piloten ist bisher erfreulich verlaufen. So haben Yves Sedlatchek, Claude Russbach, Lauri Malila und Dani Baumann geeignete Trainingsgelände gefunden. <p>Im Nachgang zur Fako-Sitzung vermeldet Peter Hofacker, dass seine Bemühungen, auf einem Fussballplatz im Raume Aarau fliegen zu können, wahrscheinlich auch erfolgreich sein werden. Der anvisierte Platz wäre auch für Peter Germann optimal. Geplant ist, Anfang Oktober Vorort einige Akro Demo-Flüge durchzuführen, damit die Verantwortlichen sich ein Bild über die gewünschte Platznutzung machen können.</p>		
4. Veranstaltungen: Rückblick 2023 / Ausblick 2024	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ Saisoneroöffnungs-Fliegen <ul style="list-style-type: none"> ○ Rückblick 2023: Bereits zum 17. Mal hat die MG Bern zu diesem Anlass eingeladen. Er sollte am 15. April stattfinden, musste aber wegen schlechtem Wetter abgesagt werden. ○ Ausblick 2024: Die Fako beschliesst, künftig das Eröffnungsfliegen im Schwalbennest durchzuführen, damit Absagen oder Verschiebungen ohne grössere organisatorische Konsequenzen entschieden werden können. Als nächster Termin wird der 13. April 2024 festgesetzt. ✈ Schweizermeisterschaft Akro / Elektrospeed <ul style="list-style-type: none"> ○ Rückblick 2023: Die SM vom 20./21. Mai verlief bei bestem Wetter sehr gefreut. 9 Akro- und 4 Elektrospeed Konkurrenten waren am Start. Einmal mehr glänzte Daniel Rota im Elektrospeed mit einer Weltbestleistung (309,3 km/h). 		

- **Ausblick 2024:** Die SM Akro / Elektrospeed soll im gleichen Rahmen wie 2023 stattfinden. Zur Aufwertung der Akro-Konkurrenz soll wiederum Richi Kornmeier als Akro-Punktrichter eingeladen werden.

Wünschbar ist, dass die Konkurrenz im Elektrospeed erweitert und für 'Einsteiger' attraktiver gemacht wird. Die Fako will diesbezüglich aktiv werden (siehe Punkt 5 unten im Protokoll).

Als Termin für die nächste SM wird der **11./12. Mai 2024** festgelegt.

✈ Jura Cup

- **Rückblick 2023 (Jura Cup Akro, 23./24. Juni):** Die erstmalige Durchführung in Cirè zusammen mit dem Franco Ballesio Cup war ein Grosserfolg und ein würdiger Rahmen für das 50-Jahr Jubiläum. 23 hochkarätige Konkurrenten waren am Start. Die Fako ist sich einig, dass 2025 der Jura Cup Akro nach Möglichkeit wieder in Cirè stattfinden soll. Zur prüfen ist, ob dann zwei Punktrichter-Panels eingesetzt werden. Zusätzlich ist für das Bankett eine andere Lösung zu finden.
- **Ausblick 2024 (Jura Cup Speed/Team Racing):** Da derzeit die internationalen Wettbewerbs-Termine für 2024 festgelegt werden, wurde bereits ein Flyer mit dem Jura Cup Termin **22./23. Juni 2024** an einen breiten Verteiler in Europa verschickt. Die Reaktionen darauf waren sehr positiv. Mehrere internationale Konkurrenten haben sich erfreut gezeigt, dass der Jura Cup Speed/Team Racing wieder stattfindet und haben zugesagt, daran teilzunehmen.

✈ Europa-/Weltmeisterschaft

- **Rückblick EM 2023, Wloclavek, Polen:** Es war im Wesentlichen eine gut organisierte EM mit Leistungen auf höchstem Niveau. Leider entsprachen die Ergebnisse der drei Schweizer Akro-Piloten nicht den Erwartungen. DB stellt fest, dass es bisher nicht gelungen ist, die guten Leistungen, welche die Schweizer an nationalen und internationalen Wettbewerben zeigen, auch an einer Europa- oder Weltmeisterschaft abzurufen. PG ist überzeugt, dass dafür erstens optimales Flugmaterial zur Verfügung stehen muss und zweitens mehr professionell gestaltete gemeinsame Trainings nötig sind. Damit die Schweiz künftig mit einem gut vorbereiteten und konkurrenzfähigen Team an internationalen Meisterschaften antreten kann, will die Fako frühzeitig nötige Massnahmen einleiten.

DB bedankt sich schliesslich bei PG und UB für das vorgängig zur EM gestaltete Training im Wallis bzw. die Mannschaftsleitung während der EM.
- **Ausblick WM 2024:** Gemäss aktuellem Informationsstand wird die WM 2024 in Muncie, USA, stattfinden. Die Fako geht davon aus, dass einzig Lauri Malila Interesse an einer Teilnahme haben könnte. DB klärt dies ab.

✈ Scale / Semi-Scale Cup inkl. SM Semi-Scale:

- **Rückblick 2023:** Der Anlass vom **19./20. August** hat erstmals im Schwalbennest stattgefunden und wurde mit grossem Aufwand vorbereitet. Er ist entsprechend bestens verlaufen. Leider fiel aber die internationale Beteiligung mit zwei Deutschen Piloten bescheiden aus.



<ul style="list-style-type: none"> ○ Ausblick 2024: Die Fako schlägt vor, den Wettbewerb künftig in einem einfacheren Rahmen durchzuführen und das Schergewicht auf die SM Semi-Scale zu legen. Diese soll 'offen' und auch für Scale ausgeschrieben werden, damit ausländische Konkurrenten weiterhin motiviert sind, daran teilzunehmen. Der Anlass wird im kommenden Jahr am 24./25. August stattfinden. Nachdem sich in der Schweiz in den letzten Jahren eine kleine, feine Fesselflug Scale/Semi-Scale Szene entwickelt hat, will die Fako, diese weiter zu fördern. DB wird auf potenzielle Scale/Semi-Scale Piloten zugehen, um sie für den Bau entsprechender Modelle zu motivieren, bzw. sie dabei zu unterstützen, auf dem Markt erhältliche Modelle für Fesselflug umzubauen. Weiter werden Ursi und Heiner Borer das Schweizer Semi-Scale Reglement durchgehen, um allfällig nötige Optimierungen zu identifizieren. Die Fako wird zudem die Leistungen des abtretenden Bau-Punktrichters Hanspeter Horisberger verdanken und würdigen. Peter Nyffeler hat angeboten, die Funktion künftig zu übernehmen. ✦ Ausländische Wettbewerbe: Diverse Schweizer Fesselflieger haben 2023 auch an ausländischen Wettbewerben teilgenommen und in mehreren Fällen Spitzenplätze erzielt. Diese wurden bisher aber nicht systematisch von der Fako erfasst und publiziert. Dies soll ab 2024 geschehen. UB wird sich der Sache annehmen. ✦ Plausch-Fesselfliegen: DB wird in Kürze nochmals zu einem lockeren, ungezwungenen Plauschfliegen im Schwalbennest einladen. Die in diesem Jahr gestartete Aktion wird 2024 auf jeden Fall fortgesetzt. Erfreulich ist auch, dass das Schwalbennest oft für andere spontane 'Flugtage' von dazu berechtigten Piloten benützt wird. ✦ Saisonschlussfliegen: Dieses wird voraussichtlich am 14. Oktober im Schwalbennest stattfinden. Die Einladung wird in Kürze verschickt. ✦ Demo-Flüge an Flugtagen: 2023 wurden keine Fesselflug-Demos an Flugtagen bestritten. DB möchte 2024 diesbezüglich wieder aktiver werden. Ziel ist, an zwei bis drei Flugtagen aufzutreten. Falls keine Anfragen eintreffen, wird DB auf Veranstalter von Modellflug-Veranstaltungen zugehen. ✦ Modellbau2023: Heiner Borer hat alle Beschreibungen der Fesselflug-Modelle, die an der Ausstellung vom 24.-26. November in Breitenbach präsentiert werden sollen, erhalten. Für den Aufbau der Ausstellung wird er einen Plan erstellen und den Betroffenen zukommen lassen. 		
<p>5. Upgrading Elektrospeed</p>	<p>Verantw.</p>	<p>Erledigt bis</p>
<ul style="list-style-type: none"> ✦ PG hat in den letzten Monaten einen grossen Effort geleistet, um in der FAI ein Upgrading der Kategorie Elektrospeed von 'provisional to official' zu bewirken. Er schätzt die Chancen, dass dies bis 2025 gelingen wird, als gut ein. Gleichzeitig hat PG in Zusammenarbeit mit den Schweizer Elektrospeedern einen Antrag für die Anpassung des bestehenden FAI Elektrospeed Reglements eingereicht. Darin ist vorgesehen, die Batterie-Leistung so zu beschränken, dass die Geschwindigkeit der Modelle - und damit verbunden ihr Risikopotential - nicht weiter steigt. PG erwartet auch dafür die Akzeptanz des zuständige FAI Entscheidungsgremiums. 		



Hinsichtlich dieser guten Aussichten ist die Fako bestrebt, Elektrospeed in der Schweiz von der Basis aus zu fördern. DB wird die welschen Elektrospeed-Piloten zwecks Erstellung eines entsprechenden Förderkonzeptes angehen.		
6. Fako-Kasse	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ Entwurf Budget 2024: Der Vorschlag von UB wird diskutiert und genehmigt. Besondere Gesuche sind für 2024 keine vorgesehen. UB wird das Budget fertigstellen und termingerecht an den SMV einreichen. ✈ Kassenbestand: UB orientiert über den aktuellen Kassenbestand, der sich etwas tiefer präsentiert, weil die Fako sich an den Hotelkosten der drei EM-Teilnehmer beteiligt hat. ✈ Sonderausgaben 2023: ZS hat wie geplant neue Monitore für das elektronische Speed-Messsystem besorgt und alle Komponenten wieder neu programmiert. Der grosse Aufwand dafür wird verdankt. Die dadurch entstandenen Auslagen waren im Fako-Budget 2023 enthalten und werden beim SMV zur Rückerstattung beantragt. 		
7. Kommunikation / Web-Publishing	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ DB und PG haben die Fesselflug-bezogenen Texte und Fako-Reglemente auf der SMV- und der Fesselflug-Website auf Aktualität hin überprüft und die nötigen Anpassungen zusammengefasst. UB hat inzwischen die meisten betroffenen Dokumente überarbeitet und neu publiziert. Noch offen ist das Einsteiger-Reglement, das in Kürze auch neu aufgeschaltet wird. Betreffend dem Selektions-Reglement für Fesselflug-Nationalmannschaften wird beschlossen, dieses zwar zu behalten, doch bis auf weiteres auszusetzen, da die Konstellation für dessen Anwendung derzeit nicht gegeben ist. 		
10. Nächste Fako-Sitzung 2023	Verantw.	Erledigt bis
<ul style="list-style-type: none"> ✈ 15. November 		

Für das Protokoll: Ursi Borer